

geht an:

alle Vereine des FVRZ

Schlieren, 26. März 2020

Informationen/Gedanken zum Spielbetrieb des Fussballverbandes Region Zürich (FVRZ) • Frühjahrs-/Rückrunde Saison 2019/20

Sehr geehrte Präsidentinnen und Präsidenten
Liebe Fussballverantwortliche der Vereine

Auch seitens des Regionalverbandes haben wir uns in diesen schwierigen Zeiten, in welchen gesundheitliche vor allen sportlichen Aspekten im Vordergrund stehen, natürlich Gedanken gemacht, wie der Spielbetrieb in der laufenden Saison weitergehen könnte.

Gerne informieren wir Sie folgend über unsere Gedanken respektive die möglichen Szenarien. Beachten Sie jedoch bitte, dass diese von den folgenden Voraussetzungen/Vorschriften abhängig sind:

- Der FVRZ hat sich nach den Vorgaben des Bundes und Kantons aber auch des Schweizerischen Fussballverbandes (SFV) zu richten.
- Die Amateur Liga (SFV) ist bestrebt, eine gesamtschweizerische einheitliche Lösung zu finden. Der FVRZ wird sich der Mehrheit stellen müssen, auch wenn er eine andere Meinung vertreten würde.

Mögliche Szenarien

Szenarium 1:

Möglichkeit eines Spiel- und Trainingsbetriebes wäre ab dem 1. Mai 2020 gewährleistet

Die **Meisterschaft (Frühjahrs-/Rückrunde)** kann mit Einschränkungen durchgeführt werden. Die ausgefallenen Spiele würden gemäss beiliegendem Rundenplan angesetzt; Ausnahmen:

- Die Spiele (bis und mit dem 30. April) der **Juniorinnen, Junioren D bis E, Junioren A bis C (1. und 2. Stärkeklasse)**, würden nicht nachgeholt. Es würden also nur noch die anstehenden/verbleibenden Spiele gespielt.
- Bei witterungsbedingten Verschiebungen würden auch die Wochenenden vom 27./28. Juni und 4./5. Juli als Spieltermine bestimmt.

Die **Cuprunden** würden gemäss Rundenplan ausgetragen. Die Cupfinals würden aber nicht in Klotten durchgeführt. Die für die Finalpaarung ausgeloste Heimmannschaft würde das Finalspiel der jeweiligen Kategorie auf ihrer Sportanlage organisieren/durchführen. Es könnte aber auch ein anderer Spieltag als das im Rundenkalender vorgesehene Spieldatum vereinbart werden.

Bei diesem Szenarium ist sich der FVRZ bewusst, dass ein Team ohne vorheriges Training mit einem Spiel starten würde. Es wird aber davon ausgegangen, dass dies ein Grossteil der Vereine im Sinne der Durchführung von Spielen bevorzugen würde.

Szenarium 2:

Möglichkeit eines Spiel- und Trainingsbetriebes wäre erst ab Mitte/Ende Mai oder ab anfangs Juni gewährleistet

Die **Meisterschaft (Frühjahrs-/Rückrunde)** könnte nicht mehr durchgeführt werden. Alle noch angesetzten/ vorhandenen Partien **sollen/können** als Trainingsspiele ausgetragen werden. Mit diesem Vorgehen würde den Vereinen das Ansetzen von Trainingsspielen erspart, sofern sie überhaupt noch Spiele austragen möchten. Entsprechende Informationen/Weisungen würden an die Vereine erfolgen.

Ergänzungen

- Alle **Regionalcups** (2 – 4 Spielrunden) würden mit neuen Spieldaten durchgeführt; ebenso würden die Cupfinals wie unter dem Szenarium 1 beschrieben durchgeführt.
- **Turniere** (z.B. Grümpel-/Vereinsturniere) könnten unter Beachtung der üblichen Bedingungen (z.B. angesetzte Cupspiele haben Vorrang) durchgeführt werden.
- Auswirkungen auf die **folgende neue Saison 2020/21**:
 - Aktive Herren und Frauen, Senioren und Firmensport: Es würde der Stand zu Beginn der Saison 2019/20 übernommen (also keine Auf-/Absteiger).
 - Junioren A bis C: Es würde der Stand zu Beginn der Frühjahrsrunde 2020 übernommen (es würden also die Ranglisten mit Auf-/Absteiger gemäss der gespielten Herbstrunde 2019 gelten). Freiwilliger Abstieg sowie Verzicht auf Aufstieg müssten spätestens mit der Anmeldung zur Saison 2020/21 gemeldet werden.

Auch bei diesem Szenarium ist sich der FVRZ bewusst, dass ein noch im Cup stehendes Team ohne vorheriges Trainings mit einem Spiel starten würde. Es wird aber davon ausgegangen, dass dies ein Grossteil der Vereine im Sinne der Durchführung der Cup-Spiele bevorzugen würde.

Szenarium 3:

Möglichkeit für einen Spiel- und Trainingsbetrieb wäre auch im Juni nicht gewährleistet

Dann könnten zusätzlich gemäss Szenarium 2 auch keine Cupspiele und keine Turniere durchgeführt werden.

Trotz der ausserordentlichen Situation ist es dem FVRZ mit diesem Schreiben wichtig, den Vereinen die möglichen Szenarien frühzeitig zu kommunizieren, obschon der Fussball momentan «Nebensache» sein muss, da aktuell ausschliesslich das Wichtigste die Gesundheit von Ihnen, von Ihren Angehörigen sowie Ihrer Vereinsmitglieder ist.

Sollten Sie Fragen aber auch Anregungen haben, dann steht Ihnen der Abteilungsleiter Wettspielbetrieb, Willy Scramoncini (Natel: 079 278 21 78 oder Mail: fvrz@football.ch) gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse

FUSSBALLVERBAND REGION ZÜRICH



Walter Stauer
Leiter Ressort Wettspiele



Willy Scramoncini
Leiter Abteilung Spielbetrieb

Beilage: Neu gestalteter Rundenkalender Frühjahr 2020